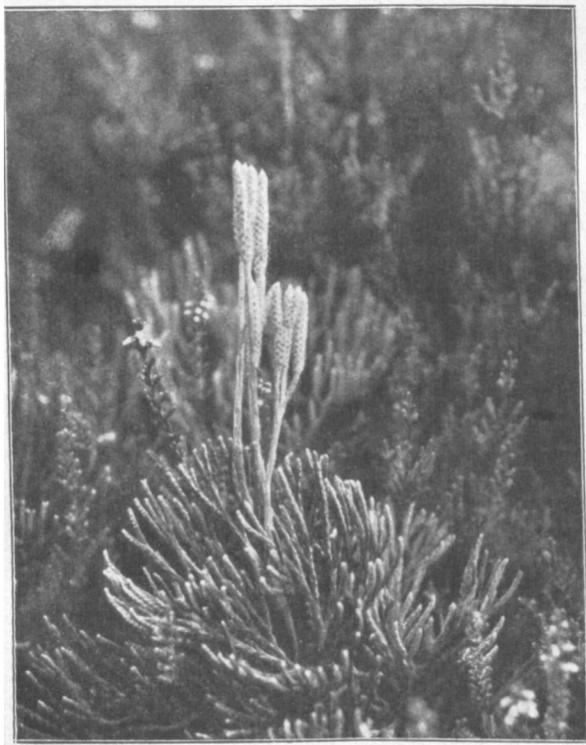


Lycopodium complanatum subsp. *Chamaecyparissus*, Cypressen-Bärlapp.

Zwischen Heidekraut genau nordwestlich des sog. vorderen Hardkopfes, Sandsteinbruch, Höhe 242,2; südöstlich Rittersbach bei Bühl/Baden stand im Sommer 1937 der Cypressen-Bärlapp massenhaft in Blüte. Ebenso steht er an einer Mauer unterhalb der Burgruine Alt-Windeck und in einem Waldstück bei Waldmatt. Allem Anschein nach ist er vereinzelt in der ganzen dortigen Gegend verbreitet. Dem Laien fällt er nicht gerade auf, und dies ist gut.



Die Variation *chamaecyparissus* ist kleiner als *Lycopodium complanatum* var. *anceps*, ihre Farbe blaugrün, auch die Sporenreife 4—8 Wochen später.

Stehen die grell—schwefelgelben Ähren da, fällt das Gewächs sofort zwischen dem Heidekraut auf, im andern Falle kaum.

Ernst Veit, Eisental

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz e.V. Freiburg i. Br.](#)

Jahr/Year: 1934-1938

Band/Volume: [NF_3](#)

Autor(en)/Author(s): Veit Ernst

Artikel/Article: [Lycopodium complanatum subsp. Chamaecyparissus, Cypressen-Bärlapp. 378](#)